



Gut-Können-Lied

Text:
Ulf Hamann
Jürgen App

Melodie:
Ulf Hamann
(Raggea-Feeling)

Refrain



Auch du kannst was gut, ei - ne zeigt's dem An-de-ren.



Was wir können werden wir zeigen, so wollen wir uns ver - nei - gen.

Strophe



Ei - ner schnei - det Bäu - me, die An - de - re sägt das Holz. Wir



ma - chen was zu - sam - men und da - rauf sind wir stolz.



Ei - ne kennt die Pfla - zen, der An - de - re das Haus.



Jeder weiß et - was An - de - res, je - der kennt sich ir - gend - wo aus.



Refr. (2x)

Auch du kannst was gut, eine zeigt's dem Anderen.
Was wir können werden wir zeigen, so wollen wir uns verneigen.

2. Eine schrubbt und wischt, der Andere fegt mit aller Kraft.
Wir werden immer besser, bald haben wir's geschafft.
Eine schafft ganz schnell, der Andere lässt sich viel Zeit.
Die Menschen sind verschieden, in Ihrer Besonderheit.

Refr. (2x)

Auch du kannst was gut.....

3. Einer lacht ganz laut, die Andere ganz leise.
Alle machen`s so, auf ihre eigene Weise.
Einer rennt und schreit, die Andere ruht und schweigt.
Wir sind sehr verschieden, jeder hat seine Eigenheit.

Refr. (2x)

Auch du kannst was gut

4. Der Eine hört Musik, die Andere tanzt und lacht.
Jeder kann etwas anderes, wer hätte das gedacht.
Eine schlägt die Trommel, der Andere singt dazu.
Und kommen sie zusammen, hört jeder gerne zu.

Refr. (2x)

Auch du kannst was gut

5. Eine spricht wie ein Buch, der Andere schweigt sich aus.
Und, wenn er etwas schreibt, kommt eine Menge dabei raus.
Eine malt mit der Hand, der Andere mit dem Mund.
Manche malen gar nicht, dennoch ist das Leben bunt.

Refr. (2x)

Auch du kannst was gut ...